

Kölner Karnevalsgesellschaft
Blomekörbge 1867 e.V.
*Mitglied im Festkomitee Kölner Karneval 1823 e.V. und
Bund Deutscher Karneval*



1867 - 2020

Veranstaltungen in der Session 2019 / 2020

Ordensabend Samstag, 16. November 2019

(vereinsinterne Veranstaltung mit Live-Programm) im Brauhaus ‚Em Kölsche Boor‘

Blome Jeck Sonntag, 26. Januar 2020

Karnevalistischer Frühshoppen für die ganze Familie im Hotel NH Hotel am Mediapark u.a. mit Scharmöör, Woosch un Wöösche, der Blome-Comedy aus den eigenen Reihen u.v.m.

Hairjedöns Samstag, 15. Februar 2020

Karnevalsparty für junge und junggebliebene Jecken im ‚Herbrand‘ in Köln-Ehrenfeld... u.a. Cat Ballou, Kuhl un de Gäng und der Tanzgruppe Agrippina Colonia.

Große Kostümsitzung Karnevalsfreitag, 21. Februar 2020

im Ostermannsaal der Sartory Säle GmbH & Co. KG
Mit Bläck Fööss, Räuber, Bernd Stelter, Dä Tupples vom Land, Kölner Dreigestirn u.v.a.

Teilnahme am Rosenmontagszug am 24. Februar 2020

Teilnahme mit Festwagen und Fußgruppe

Kölsches Fischessen Freitag, 28. Februar 2020

(vereinsinterne Veranstaltung) im Brauhaus ‚Em Kölsche Boor‘



Unser Ordenhersteller

Alle guten Dinge sind Bley...



ORDEN.COM

Orden Bley GmbH
Maarstraße 43-45
53227 Bonn

Tel.: +49 228 4299100
E-Mail: info@ordenbley.de
www.orden.com



Sessionsorden 2020



5

Diesen Orden können Sie auf jeder unserer Veranstaltungen bei unserem Schatzmeister Bernhard Schilde käuflich erwerben.





Hans Kürten

Liebe Freunde, Gäste und Mitglieder der KKG Blomekörffge von 1867 e.V., nicht nur das Kölner Dreigestirn, auch wir haben uns in der letzten Session in Kooperation mit zwei Gesellschaften aus verschiedenen Veedeln den Festwagen im Rosenmontagszug geschmückt. Aus dieser Gemeinschaft entstanden neue Freundschaften mit der Gesellschaft KG Alt Köllen von 1883 e.V. und der KG Schäl-Sick von 1952 e.V., die über den Rosenmontagszug hinaus geht. In der aktuellen Session freuen wir uns auf eine besondere Zusammenarbeit mit der KG Kölsche Figaros e.V. von 1950 für die gemeinsamen Karnevalsparty im Herbrand's. So wurde durch die Fusion, aus unserem „Danzjedönz“ mit der Veranstaltung „Hairjeck“ der KG Kölsche Figaros, die gemeinsame kölsche Tanzveranstaltung „Hairjedöns“, die dieses Jahr erstmalig stattfindet. Auf sportlicher Ebene kooperierten und fusionierten wir mit unseren „Patenkindern“ von der StattGarde Colonia Ahoj e.V. Wir freuen uns diese Kooperation im nächsten Jahr weiter ausbauen zu können.

Wir als Familiengesellschaft gehen auch weiter den Weg, die Jugend immer weiter in der Führung der Gesellschaft zu integrieren. Mit deren Hilfe haben wir unser 1. Sommerfest in Eigenregie gemeistert, und das mit großem Erfolg.

Mein Dank geht auch an unseren Ehrenpräsidenten Reinhold Masson, der die Gesellschaft weiterhin unterstützt.

Euch allen viel Spaß und Freude bei unseren Veranstaltungen.

Hans Kürten
Präsident



Sitzungspräsidentin:

Carina Eich-Autermann



Leev Fastelovendsfründe,

„Uns Sprach es Heimat“, so lautete das Motto der letzten Session.

Heimat bedeutet für uns aber nicht nur die Sprache, sondern auch unser Veedel, da wo unser Lebensmittelpunkt ist, wo wir leben, wo wir uns wohlfühlen.

In Köln gibt es 86 Veedel, jedes hat seinen eigenen Charme, seine eigene Geschichte, seine eigene Aussage. Dort in den Veedeln wird noch der ursprüngliche Fastelovend gefeiert, im Verein, in der Kneipe op d'r Eck oder in den Veedelszügen.

Das diesjährige Motto „Et Hätz schleiht im Veedel“ könnte daher schöner nicht gewählt sein. Es führt uns zurück zum Ursprung des Fastelovend.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen eine friedliche und bunte Session 2020, im Veedel und überall.

Vun Hätze dreimohl Kölle Alaaf.

A handwritten signature in black ink that reads "C. Eich-Autermann". The script is cursive and elegant.

Eure Sitzungspräsidentin
Carina Eich-Autermann



Senatspräsidentin:

Uschi Teuber



Liebe Mitglieder, Freunde und
Gäste der KKG Blomekörbge,

Köln ohne seine zahlreichen „Veedel“ ist einfach undenkbar;
denn gerade hier, wo man sich kennt und nicht anonym bleibt,
wo man seine Wurzeln hat, und so mancher neue Wurzeln
geschlagen hat, ist das Herz von Köln zu Hause.

Im „Veedel“ gibt es viele Veranstaltungen – ich denke hierbei besonders an
Kirmes, Straßen- und Pfarrfeste – wo die Menschen aufeinander zugehen, wo
ihnen die Freude am Leben wichtiger ist als Herkunft und Ansehen.

Solch ein „Veedel“ hat seinen gewissen Charme und ist eine kleine,
liebenswerte, bunte Welt für sich. Deshalb wünsche ich mir, dass diese
gewachsene Gemeinschaft noch lange erhalten bleibt und somit ihre Eigenart
und Einzigartigkeit nicht verliert.

„Et Hätz schleiht em Veedel“ – WO SONST?

A handwritten signature in blue ink that reads "U. Teuber".

Eure Uschi Teuber
Senatspräsidentin



Ehrenpräsident:

Reinhold Masson



Liebe Freundinnen und Freunde
der KKG Blomekörfge,

bezugnehmend auf unser diesjähriges Motto „Et Hätz schleiht im Veedel“,
wünsche ich der Gesellschaft, dass viele Herzen für das Blomekörfge schlagen
und sich die Jecken über gelungene Veranstaltungen freuen können.

Met hätzlichem Groß

13

Reinhold Masson
Ehrenpräsident



Jetzt Mitglied werden!

Jecke gesucht!



Wir suchen junge und junggebliebene lustige Menschen, die Spaß und Freud' am Karneval haben. Bei uns erlebt Ihr Vereinsleben und „kölsche Fastelovend“ in allen Facetten, ob aktiv oder inaktiv.

**Keine
Aufnahmegebühr!
3 Jahre halber
Mitgliedsbeitrag!**

www.blomekoerfge.de/jeckegesucht

Hannelore Kraft



Liebe Freundinnen und Freunde der KKG Blomekörfge 1867 e.V.,
es ist wieder soweit, wir starten in die „fünfte Jahreszeit“. Für mich ist diese Session 2019/2020 mit einem besonderen Jubiläum verbunden. Denn vor 10 Jahren habt ihr mich so herzlich in euren Kreis aufgenommen. Seitdem habe ich viele schöne Momente mit euch in Köln erlebt. Dafür meinen ganz herzlichen Dank!

„Et Hätz schleiht em Veedel“, so lautet das Motto der diesjährigen Session. Dieses Motto ist bei euch Programm. Im eurem eigenen Veedel kennt man sich. Hier feiert man gemeinsam mit Freunden, der Familie und natürlich mit den Nachbarn. Eure Herzlichkeit schlägt aber nicht nur im Veedel, sondern – das kann ich bestätigen – auch weit über euer Stadtviertel hinaus.

In zahlreichen Stunden habt ihr es wieder geschafft, ehrenamtlich und in Eigenleistung interessante und lustige Programme auf die Beine zu stellen, um uns zu unterhalten und einige vergnügliche Stunden zu bereiten.

Ich wünsche der „KKG Blomekörfge 1867 e. V.“ eine schöne und erfolgreiche Session 2019/2020, in der die Menschen die kleinen Sorgen des Alltags vergessen können und Humor und Lebensfreude euer Veedel und die Stadt regieren. Allen Jecken wünsche ich viel Spaß beim Kölner Karneval. Dreimal Kölle Alaaf!

Eure

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Hannelore Kraft'.

Hannelore Kraft, MdL
Ministerpräsidentin a.D.



Präsident der KG Alt-Köllen von 1883 e.V.:

Rolf-Reiner Riedel



Liebe Mitglieder und Freunde der KKG Blomekörfge von 1867 e.V.,

es ist ein wunderbares Erlebnis, im Kölsche Fastelovend neue Freunde in einer mehr als 150 Jahre alten traditionellen Familiengesellschaft gefunden zu haben. Bereits 1866 wurde nach Quellen der Rosenmontags-Zeitung die Teilnahme eines Wagens unter dem Motto „Blomekorf“ beschrieben – urkundlich belegt wurde die KKG Blomekörfge dann 1867 gegründet.

Gerade in der heutigen Zeit der Digitalisierung erleben wir es alle, dass nach unserem subjektiven Empfinden wir uns immer mehr eingespannt fühlen. Wenn dies so ist, finden wir auch vermeintlich weniger Zeit, um uns neuen Impulsen und möglichen neuen Freunden zu öffnen. Dies ist uns gemeinsam trotz der zunehmenden Anforderungen an jeden Einzelnen von uns mit Euch gelungen.

Vor diesem Hintergrund war es für unsere Gesellschaft ein einmaliges Erlebnis, am Rosenmontagszug 2019 gemeinsam in einer Fußgruppe sowie mit einem gemeinsamen Mottowagen teilzunehmen. Neben unseren beiden Gesellschaften wurden wir noch von der KG Schäl Sick von 1952 e.V. begleitet.

Wir werden uns in der diesjährigen Session an dem Motto „Et Hätz schleiht em Veedel“ erfreuen können – wir, die KG Alt Köllen von 1883 e.V., lebten dieses Motto mit der KKG Blomekörfge nicht nur in der vergangenen Session im Sinn von „Et Hätz schleiht för Fründe“. Dies heißt für uns auch, dass wir nach diesem unserem Prinzip auch die Freundschaft mit Euch, der KKG Blomekörfge, in Zukunft pflegen werden.

Liebe Freunde, es liegt mir am Herzen, dass wir bei all unseren Aufgaben und Herausforderungen mit einem täglichem realem Bezug, doch unsere „Kölsche individuelle Lebensart“ in unseren Veedeln gemeinsam friedvoll erleben können.

Lasst uns eine erlebnisreiche Session gemeinsam erleben ...

Prof. Dr. Rainer Riedel
Präsident KG Alt Köllen von 1883 e.V.

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Riedel'.



Harald Esser



Liebe Mitglieder der KKG Blomekörfge von 1867 e.V.

Wer hätte das gedacht?

Das wir, die KG Kölsche Figaros, und die KKG Blomekörfge in der Session 2020 gemeinsam tanzen.

Beide Gesellschaften haben unabhängig voneinander sich vor ein paar Jahren entschlossen eine Veranstaltung im „Herbrands“ zu veranstalten.

Die Namen der Veranstaltung waren vollkommen unterschiedlich aber der Grund war identisch. Wir wollten den Kölner Karneval, mit all seinen Facetten, unseren Mitgliedern, Freunden und die es dadurch noch werden wollen, ein zusätzliches Angebot in einem anderen Ambiente anbieten.

Das war bei der KKG Blomekörfge von 1867 e.V. dat „Danzjedöns“ und bei der KG Kölsche Figaros von 1950 e.V. der „HairJeck“.

Ab dieser Session wo „et Hätz im Veedel schleiht“, wird daraus nun et „Hairjedöns“ und wir wollen gemeinsam am 15. Februar 2020 im „Herbrands“ eine superjeile Party feiern, mit abwechslungsreichen Liveprogramm mit bekannten und neuen Bands, aber alle mit kölschen Hätz.

Wir freuen uns auf die vor uns liegende Session 2020 und auf unser gemeinsames „Hairjedöns“, mit einem kräftigen „KÖLLE ALAAF“.



Euer Harald Esser
Präsident KG Kölsche Figaros v. 1950 e.V.



Christoph Kuckelkorn



Leev Jecke,

Karneval in Köln, das sind auf den ersten Blick vor allem die großen Feste: der Rosenmontagszug, die Sessionseröffnung in der Altstadt, die Prunksitzungen im Gürzenich oder die vielen Feiernden auf der Zülpicher Straße. Doch Karneval ist viel mehr, denn „et Hätz schleiht em Veedel“! Die vielen kleinen Vereine, Umzüge und Straßenfeste in den Kölner Veedeln bilden das eigentliche Herzstück unseres Fastelovends. Ob Stammkneipe oder Kita, Pfarrsaal oder Grundschule: Hier sind die Jecken zu Hause. Die 86 Kölner Stadtteile sind die Keimzellen des Kölner Karnevals, hier liegen die Wurzeln der Traditionen wie wir sie heute kennen.

Mit dem Motto der Session 2020 „Et Hätz schleiht em Veedel“ wollen wir raus aus der Innenstadt, rein ins Geschehen: Auch vor der eigenen Haustür findet ganz spannender Karneval statt. Die einzigartige Veedelsmentalität schafft Zusammenhalt, der die Kölner weit über die Karnevalstage hinaus verbindet. Hier leben die Menschen, hier ist ihre Nachbarschaft. Diese eingeschworenen Gemeinschaften und das ehrenamtliche Engagement sorgen für etwas, dass die jecken Tage in unserer Stadt so besonders macht: Bei uns kommt der Fastelovend in jede Straße, jedes Krankenhaus, jede Schule und jedes Altersheim. Hier wird überall und vorbehaltlos mit jedem gefeiert – dafür sorgen die Jecken in ihren Veedeln.

Ohne die zahllosen ehrenamtlichen Helfer wäre der Karneval nicht wiederzuerkennen. Nicht nur der Rosenmontagszug, auch die Vielzahl der Veedelszüge und -veranstaltungen liegt auf den Schultern der freiwilligen Unterstützer. Mit dem Motto wollen wir den Fokus auf diese Menschen lenken. Denn hier in den Veedeln machen sich der an manchen Stellen fehlende Nachwuchs oder die knappen Ressourcen als erstes bemerkbar. Dabei ist es als Festkomitee Kölner Karneval unser oberstes Ziel, diese Vielfalt im Kölschen Fastelovend noch lange zu erhalten.

Südtstadt, Nippes, Eigelstein, Severinsviertel oder Ehrenfeld – die KKG Blomekorfge ist an vielen Orten zu Hause. Als eine der ältesten Familiengesellschaften hat die KKG Vielfalt schon immer großgeschrieben. Hier packen alle mit an und engagieren sich, ein echtes jeckes Zuhause. Ob Sessionseröffnung, Kostümsitzung, Tanzparty oder Sommerfest, „Et Blomekorfge“ weiß, wie man Schwung in die Veedel bringt. Weiter so!

Ich freue mich auf vielfältigen Veedelskarneval in allen Farben und Formen und wünsche eine jecke Session 2020.

Herzliche Grüße und Kölle Alaaf

Christoph Kuckelkorn
Präsident des Festkomitees Kölner Karneval



Pfarrer i.R.:

Josef Embgenbroich



Et Hätz schleiht em Veedel

Aber – in Ableitung und zugleich auch Umleitung: Für Ihre und unsere KG „Blumenkörbge“ gilt das nicht ganz, denn Ihre und unsere KG ist nicht ausschließlich Veedel-bezogen. Wo auch immer der Geburtsort dieser KG gewesen sein mag, gewachsen ist sie hinein in unsere Stadt.

Zu diesen positiven Eigenschaften gehört ein fast familiäres Zusammengehörigkeits-Gefühl. Der Herzschlag dieser KG ist die Geselligkeit nach innen im Sinne von kölscher Verbundenheit:

„Mer kennt sech – mer hilft sech“

Auch jenseits von Vorort – und/oder Wohnumfeld – und das sogar in allen 5 Jahreszeiten.

Im übertragenden Sinn sind dies alles Kölsche Gefühle und positive Eigenschaften. Die Akteure dieser KG verdienen in den Mühen des karnevalistischen Alltags einen Glückwunsch und:

„Maht wigger esu!“

Josef Embgenbroich, Pfr. i. R.



Polizeipräsident:

Uwe Jacob



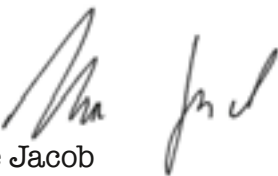
„Et Hätz schleiht em Veedel“ –
Leev „Blomekörfge“, verehrte Gäste,

das Motto der Kölner Karnevalssession 2020 lässt sicherlich auch Ihr Herz höher schlagen. ‚En uns’reem Veedel‘ stimmen die Menschen in Köln an und meinen damit jeweils eines von über 80 Stadtvierteln, in denen sie zu Hause sind und in denen besonders in der fünften Jahreszeit ausgelassen gefeiert wird. Insofern trifft das Festkomitee mit dem diesjährigen Motto mitten ins Herz von Köln.

Die Kölner Veedelskultur ist jedoch nicht nur während der Session in der Eckkneipe oder im Veedelszoch spürbar, sondern auch in den anderen vier Jahreszeiten. Denn wie schon die „Bläck Fööss“ 1974 sangen, gibt es in den Veedeln einen einzigartigen Zusammenhalt zwischen den Menschen – und zwar „ejal, wat och passeet“.

An Karneval passiert jährlich beim gemeinsamen Feiern eine ganze Menge, liebe Jecken: Menschen treffen aufeinander, Menschen tanzen miteinander, Menschen verlieben sich ineinander, aber Menschen geraten auch aneinander. Und spätestens da ist es mir als Polizeipräsident eine Herzensangelegenheit, Sie alle an das Motto der Session 2020 zu erinnern: „Et Hätz schleiht em Veedel“.

Achten Sie auf sich, auf die Menschen, mit denen Sie feiern, achten Sie aber bitte auch auf die Menschen, die zu Gast in Ihrem Veedel sind. Kriminellen nehmen Sie so die Chancen auf Erfolg. Köln ist mehr als die Summe der Veedel, wenn wir alle mit dem Herzen dabei sind – in dieser Session sowie an jedem anderen Tag.

Ihr 
Uwe Jacob
Polizeipräsident

27



Oberbürgermeisterin der Stadt Köln:

Henriette Reker



Liebe Mitglieder und Gäste der KKG Blomekörfge,
leev Fastelovendsfründe,

das Sessionsmotto „Et Hätz schleiht em Veedel“ steht für das hervorragende Engagement in den Stadtteilen und Veedeln, mit dem die Menschen die Aufenthalts- und Lebensqualität vor Ort erhöhen und das Zusammengehörigkeitsgefühl stärken. Wir Kölnerinnen und Kölner sind stolz auf unseren Karneval, den wir jede Session mit viel Herzblut feiern. Der Veedelskarneval hält nicht nur die Traditionen des Karnevals im Stadtteil lebendig, sondern bringt auch die Menschen zusammen. Über das gemeinsame Feiern lernen sich die Bürgerinnen und Bürger besser kennen, was den ganzjährigen Zusammenhalt im Veedel fördert.

Die KKG Blomekörfge ist eine der ältesten Familiengesellschaften im Kölner Karneval, die mit ihren stimmungsvollen Veranstaltungen den Mitgliedern und Gästen viel Freude bereitet. Seit ihrer Gründung im Jahr 1867 hat sie es immer wieder geschafft, die Traditionen zu wahren und sich gleichzeitig weiterzuentwickeln. Herzlichen Dank für dieses hervorragende Engagement!

Freuen wir uns alle auf eine herrliche Session! Dreimol vun Hätze: Kölle Alaaf!

A handwritten signature in blue ink that reads "Henriette Reker".

Henriette Reker

Oberbürgermeisterin der Stadt Köln



Karnevalistische Messe in St. Paul

Am Samstag, den 24.11.2018 ging es für unsere Gesellschaft wieder zusammen mit der KKG Löstige Paulaner von 1949 e.V. und der KKG Fidele Zunftbrüder von 1919 e.V. in die Kirche St. Paul in der Südstadt. Wie man es gewohnt ist, wurde die Messe erneut herausragend musikalisch untermalt von Schäng Schuster an der Orgel und vom Trompeter Wolfgang Haas.

Neben den Mitgliedern der Gesellschaft erfreuten sich viele Freunde und Bekannte des karnevalistischen Segens. Mit der Kollekte wurde wieder einmal die Einrichtung GOT „Ganz offene Tür“ in der Elsaßstraße zur Weihnachtszeit unterstützt.

Vielen Dank an Josef Embgenbroich für die passenden Worte in der äußerst ansprechend gestalteten Messe. Ein großes Dankeschön geht an die Familie Teuber, die durch ihr Engagement in der Gemeinde die Messe dauerhaft möglich machen.



Ordensabend

Mit unserer traditionellen und gesellschaftsinternen Veranstaltung im Brauhaus Em Kölsche Boor am Eigelstein eröffnete die KKG Blomekörfge am 17.11.2018 die fünfte Jahreszeit. Mit gewohnt ausgelassener Stimmung wurde das ansprechende Programm lautstark und mit großer Freude gefeiert. Die Jungs von „King Loui“ heizten uns mit ihren zeitgemäßen Songs ordentlich ein. Bei den knackigen vier Kölnern konnte niemand auf seinem Platz sitzen bleiben. Zum ersten Mal durften wir die Jungs von „Schlappkappe“ kennen lernen, deren Musik sofort ins Ohr und in die Beine ging. Zudem durfte die „Kölsch Band“ im Saal begrüßt werden.

34



Sessionseröffnung auf `Blomekörbge - Art`



35

Ein außerordentlicher Programmpunkt des Abends war die große Anzahl an Ehrungen treuer Mitglieder: für 5 Jahre treue Mitgliedschaft wurden Carina Eich-Autermann (Sitzungspräsidentin), Veronika Brune, Angela Jackels, Hans-D. Jackels, Günter Jacobs, Sandra Klubschewsky (Organisation Rosenmontagszug), Karl Krämer, Martin Küpper, Gisela Schüller und Hans-Dieter (Toni) Seiler geehrt - für 10-jährige Mitgliedschaft erhielten Lale Akgün, Robert Cravatzo, Hannelore Kraft, Hildegard Mahlburg und Fritz Schrammer die silberne Ehrennadel. Christel Weber wurde mit der goldenen Ehrennadel für 20 Jahre Treue zur Gesellschaft ausgezeichnet. Zum wiederholten Male begleitete uns Martin Küpper musikalisch durch den Abend.



Gänseessen Senat

Am 23. November 2018 trafen sich die Senatsmitglieder mit ihren Partnern und Partnerinnen zum gemeinsamen Gänseessen im Haus Thomas.

Die Gänse sahen einfach toll aus und die Beilagen rundeten das Festmahl eindrucksvoll ab. Die Stimmung zu Tisch war ausgelassen und locker. Bei einem guten Tropfen Wein oder einem leckeren, kühlen Kölsch blieb an diesem Abend kein Wunsch offen.

Im Haus Thomas wird unsere Gesellschaft immer wieder gerne für unterschiedliche Veranstaltungen einkehren.



37



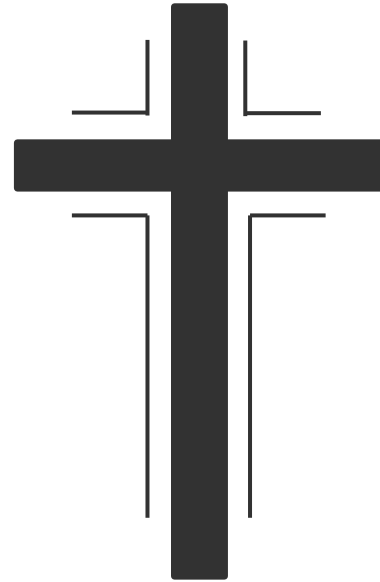
Abschied

In stiller Trauer verabschieden wir uns von unserem Mitglied
Roswitha Gerwink.



38

* 17. November 1941
† 28. Mai 2019



*„Der Tod ist nicht das Ende,
nicht die Vergänglichkeit,
der Tod ist nur die Wende,
Beginn der Ewigkeit.“*



Allerheiligen – Gedenken an Verstorbene



39

Jedes Jahr zu Allerheiligen treffen sich die Mitglieder der KKG Blomekörfge am Grab eines verstorbenen Mitglieds, um denjenigen Freunden zu gedenken, die leider schon von uns gegangen sind. Dieses Mal trafen wir uns am Grab unseres viel zu früh verstorbenen ehemaligen Geschäftsführers, Pressesprechers, Festheftredakteurs, gute Seele und Freund der Gesellschaft, Wilfried Schmitt.

In diesem Jahr mussten wir uns von Roswitha Gerwink verabschieden, die acht Jahre lang ein Mitglied unserer Gesellschaft war.



Weihnachtsfeier unserer KKG



41

Zur Weihnachtszeit trafen sich die Mitglieder der Gesellschaft am 8. Dezember 2018 im Cöllner Hof zum letzten Male im alten Jahr. Bei ausgelassener Stimmung wurden weihnachtliche Lieder gesungen und gemütlich beisammen gegessen.

Vielen Dank an Renate Masson und unsere Senatspräsidentin Uschi Teuber für die Organisation und die Auswahl des besonderen Menüs. Es hat allen sehr gut geschmeckt.

Ein großer Dank geht an unseren Literaten Volker Hochfeld für die besonderen musikalischen Programmpunkte am Abend.

Senatsabende muss man feiern wie sie fallen...



Am 15. Dezember 2018 beschloss der Senat das Jahr 2018. Es fanden sich alle Senatsmitglieder mit ihren Partnern zum gemeinsamen Senatsabend auf die MS RheinCargo zur „Lola - Lametta X-Mas Tour“ ein - Schiff Ahoi! ... und aff jeiht die wilde Fahrt....

Mit viel Witz und in schrillen Kostümen erlebten die Mitglieder der KKG Blomekörfge einen heißen Nachmittag zu bekannten Melodien. Die Stimmung war ausgelassen und unser lieber Senatsschatzmeister Bernhard Schilde wurde ganz überraschend Teil des speziellen Programms.

Die Inszenierung mit ihren schillernden Persönlichkeiten und funkelnden Kostümen war ein ganz außergewöhnliches Erlebnis. Alle hatten ihren Spaß und es wurde viel gelacht.

Am Ende ankerte das Schiff - natürlich ohne Kiel zu laufen - wieder im Schatten unseres lieben Doms an den Ufern von Vater Rhein. Es war ein toller Abend.

Alle Senatsmitglieder freuen sich schon auf das nächste Jahr.



Danzjedöns



44

Diese Seite wurde gesponsert von Carina Eich-Autermann, Sandra Klubschewsky, Stephanie Riedel und Veronika Brune, Mitglieder der Gesellschaft.

Kölsche Party mit guten Freunden

Zum bereits dritten Mal ging es für alle jungen und jung gebliebenen Jecken am 9. Februar 2019 nach Ehrenfeld in die Eventlocation Herbrands. Bei kölschem Liedgut tanzten unsere jecken Freunde und Gäste bis in die frühen Morgenstunden. Unsere Sitzungspräsidentin Carina Eich-Auterman begrüßte zusammen mit Marco Köhler von der KG Kölsche Figaros e.V. von 1950 unsere Gäste. Dieser gemeinsame Auftritt bewarb schon mal die gemeinsame Veranstaltung „Hairjedöns“ in der kommenden Session. Die beiden Tanzveranstaltungen „Danzjedöns“ und „Hairjeck“ fusionieren zu einer neuen Tanzparty „Hairjedöns“ für alle Partywütigen. Wir sind bereits voller Vorfreude!!

Die Jugendtanzgruppe KG Blau-Weiß Sinnersdorf 1987 e.V. eröffnete den Abend mit einer begeisternden, akrobatischen Darbietung. Das musikalische Highlight des Abends stellten die Jungs von „Cat Ballou“ dar. Mit den absoluten, kölschen Top-Hits rissen sie das gesamte Publikum mit sich.

Wir haben uns sehr über die großartige Teilnahme und grandiose Begeisterung gefreut. Das lässt hoffen und motiviert uns die nächste Veranstaltung noch intensiver mit Euch zu feiern. Wir danken allen befreundeten Gesellschaften die anwesend waren, ihr seid immer wieder gern gesehene Gäste auf all unseren Veranstaltungen.



Unser ‚Blome - Jeck‘



47



Familienfrühshoppen ...



48

Bei unserem „Blome Jeck“ am Sonntag, 03.02.2019 ging es erstmalig ins Maritim. Im festlich geschmückten Saal wurde pünktlich um 11:11 Uhr der Familienfrühshoppen eröffnet. Unsere Sitzungspräsidentin Carina Eich-Autermann begrüßte herzlich alle anwesenden Gäste.

Als erstes Highlight wurde unser langjähriger Präsident Reinhold Masson zum Ehrenpräsident der Gesellschaft ernannt. Die Laudatio für diese Ernennung hielt die NRW-Ministerpräsidentin a.D. und Mitglied der Gesellschaft Hannelore Kraft. Wir bedanken uns bei Reinhold Masson für seinen Einsatz in der Gesellschaft und freuen uns, dass Du uns als Ehrenpräsident und Mitglied weiterhin erhalten bleibst. Hannelore Kraft wurde selber für die treue Mitgliedschaft von 10 Jahren geehrt. Wir freuen uns über die Liebe zum Blomekörffge und auf die nächsten gemeinsamen jecken Jahre. Nach einer kurzen kreativen Schaffenspause glänzte die KKG Blomekörffge in diesem Jahr wieder mit der Comedy aus den eigenen Reihen. Unter dem Motto „Vum Zillertal noh Kölle - die Geschichte einer Hochzeit“ begeisterten die Mitglieder mit Witzgewandheit und besonderem Charme unsere Gäste im gut besuchten Heumarkt-Saal des Maritims.



... Met vill kölschem Jedöns

Endliche
wieder mit
eigener
Blome-
Comedy

Die Laienschauspieler wurden mit tosendem Applaus belohnt. Ein außerordentlicher Dank geht an unsere liebe Anni, die sich stets Zeit für die Gestaltung des Auftritts genommen und mit ihrer unerschöpflichen Ruhe die Texte und Abläufe immer wieder aufs Neue mit den Darstellern einstudiert hat.

Unser Literat Volker Hochfeld stellte erneut ein hervorragendes Programm zusammen. Wir bedanken uns bei den Tanzgruppen der KG Original kölsche Domputzer von 1979 e.V. und den Magic Girls für ihre akrobatischen Leistungen und dem Musikkorps Schwarz-Rot Köln e.V. für die hervorragende musikalische Eröffnung. Zudem durften wir das Kinderdreigestirn und Nadine mit ihrer außergewöhnlichen Stimme begrüßen. Einen herausragenden Auftritt durften wir von Christian Pape lauschen. Zum krönenden Abschluss unseres „Blome Jeck“ begaben sich alle Gäste in den Märchenwald. Die phänomenale Darbietung von Fritz Schopps als „Dat Rumpelstielzchen“ hätte den Tag nicht passender abrunden können. Wir freuen uns alle Gäste zur nächsten Veranstaltung im NH Hotel im Mediapark begrüßen zu dürfen.

49



Unsere Große Kostümsitzung

Auf unserer diesjährigen Großen Kostümsitzung am 1. März 2019 im Ostermann-Saal des Satorys gab es neben einem mitreißenden Programm noch einen außergewöhnlichen Programmpunkt: die offizielle Bekanntgabe des Führungswechsel der KKG Blomekörfge. Nach dem Einzug unseres Elferrats zusammen mit den staatse Jungs von Jan von Werth eröffnete unsere Sitzungspräsident Carina Eich-Autermann unsere Große Kostümsitzung 2019 vor einem begeisterten Publikum. Direkt zu Beginn wurde Hans Kürten als neuer Präsident vereidigt. Christoph Kuckelkorn, in seiner Funktion als Präsident Kölner Festkomitee, ließ es sich nicht nehmen, höchst persönlich unseren neuen Präsidenten auf die Fahne schwören lassen. Im Anschluss übergab Reinhold Masson die Amtskette an seinen Nachfolger. Christoph Kuckelkorn lobte den Führungswechsel „als starkes Zeichen für Kontinuität innerhalb der Gesellschaft“. Zu Ehren unseres neuen Präsidenten Hans Kürten präsentierte das Reiter-Korps Jan von Werth einen weiteren Tanz. So wurde dieser schöne Moment noch unvergesslicher – vielen Dank an das das Reiter-Korps Jan von Werth von 1925 e.V.

50



Hans Kürten ist neuer Präsident



51

Ein großartiges Programm für Jung und Alt

Carina Eich-Autermann führte gekonnt durch das Programm und begrüßte mit großer Freude das Kölner Dreigestirn, bestehend aus Prinz Marc I., Jungfrau Catharina und Bauer Markus. Schlag auf Schlag ging es weiter mit dem Redner und Unterhalter Christian Pape, der durch seinen modernen und spritzigen Stiel begeisterte. Die „Big Maggas“ heizten vor der Halbzeitpause dem begeisterten Publikum nochmal ordentlich ein. In der zweiten Hälfte ging es im Eilschritt weiter. Die „Klüngelköpp“ begeisterten uns zum wiederholten Male und zum Dank hat sich unser neuer Präsident Hans Kürten eine besondere Überraschung einfallen lassen: den Jungs wurde je ein 1. FC Köln Trikot mit original Unterschriften überreicht (und ein Mönchengladbach Trikot). Damit hatten sie wohl nicht gerechnet und die Freude stand ihnen ins Gesicht geschrieben. Schön, dass wir euch eine Freude bereiten konnten. Einer unserer besonderen Redner im kölschen Fasteleer ist Martin Schopps. Mit seinen frechen Gags und seiner sympathischen Art zieht der hauptberufliche Lehrer das Publikum in seinen Bann. Es bereitet uns stets ein großes Vergnügen ihn auf unserer Bühnen zu haben. Anschließend zündeten die Jungs von „Kasalla“ ein musikalisches Feuerwerk, die wir zum ersten Mal auf der Blomekörfge-Bühne begrüßen durften. Als die Band loslegte, riss es Alt und Jung von den Stühlen. Anschließend begeisterten uns die KG Sr. Tollität Luftflotte e.V. von 1926 mit akrobatischen Höchstleistungen - einige eurer Figuren haben uns den Atem geraubt!

52



Schön, dass ihr unsere Gäste wart

Das Finale unserer Kostümsitzung gaben die „Domstürmer“. „Ohne Dom, ohne Rhing, ohne Sonnesching“ konnten wir die Musiker natürlich nicht von der Bühne lassen, sodass zum Abschied der komplette 11er Rat zusammen mit den „Domstürmern“ auf der Bühne ausgelassen gesungen hat. Es war ein absolut gelungener Abschluss für eine fantastische Sitzung. Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern und Freunden unserer ‚Blomekörfge-Familie‘. Ihr habt den Abend unvergessen und zu einem Erlebnis gemacht. Wir hoffen, Euch auf unseren kommenden Veranstaltungen wieder begrüßen zu dürfen.

In diesem Sinne: dreimol vun Hätze Kölle alaaf!





Rosenmontagszug 2019



Zum ersten Mal teilte sich die KG Alt-Köllen einen Wagen mit der DKG Schäl Sikk und der KG Blomekörtge.
„Mer schenke dä Aal e paar Blömcher“ hieß es auf dem bunten Blumengefährt, auf dem die drei Gesellschaften „ens zosammerötschten“. Eine große Gemeinschafts-Fußgruppe folgte, darunter die Tanzgruppe Kölsche Harlequins. Für ein grün-rotes Farbenmeer sorgten anschließend die Altstädter.
© 2019 Dat wor et...



54



Mer schenke dä Aal e paar Blömscher...

Welches Motto hätte wohl besser zu uns gepasst als das kölsche Original: ‚mer schenke dä Aal e paar Blömscher‘ von Hans Knipp. Zum ersten Mal fuhren drei Gesellschaften zusammen auf einem Festwagen im Rosenmontagszug – die KKG Blomekörfge 1867 e.V., KG Alt Köllen vun 1883 e.V. und die KG Schäl Sick vun 1952 e.V. Drei große Pappmaschee Figuren repräsentierten die Gesellschaften. Vor dem mit Blumen verzierten Festwagen gingen die Fußgruppen der drei Gesellschaften. Die Fußgruppe der KKG Blomekörfge lief in rot-weißen Fräcken gekleidet an dritter Stelle und damit direkt von dem wunderschön geschmückten Festwagen. Dass sich drei Gesellschaften einen Festwagen teilen, um gemeinsam voller Freude durch das Meer der Jecken zu fahren und Kamelle zu werfen, würdigte das Festkomitee Kölner Karneval mit einem einmaligen Orden – unserem gemeinsamen Festwagen!!



Rosenmontagszug 2019

Denn so sollte der Kölner Karneval immer sein – gemeinsam, mit jedermann friedlich und „mit Spaß an der Freud“ unseren Brauchtum zufeiern.

Aus dieser Aktion entstand eine karnevalistische Freundschaft zwischen der KKG Blomekörfge und der KG Alt Köllen vun 1883 e.V. Darüber freuen wir uns sehr!

Der ausgelassenen Stimmung konnte auch der Wolkenbruch zwischendurch nicht trotzen. Es war ein toller Zugweg und mit vielen wunderschön kostümierten Jecken am Wegesrand. Wie gewohnt ließ die KKG Blomekörfge die gelungene Teilnahme am Rosenmontagszug 2019 im Brauhaus „Em kölsche Boor“ am Eigelstein bei leckerem Kölsch, gutem Essen und ausgelassener Stimmung ausklingen. Es war ein phantastischer Zug 2019 und wir freuen uns bereits auf Rosenmontag 2020.

56



...und wieder endet ein wundervoller Rosenmontags-Zug



Was genau macht der Senat?



Uschi Teuber,
Senatspräsidentin

Die Hansestadt Köln, welche bereits seit römischen Zeiten eine bedeutende Handelsmetropole war und sich stets durch ihr stolzes Bürgertum auszeichnete, nannte seine Stadtverordnetenversammlung „Senat der Stadt“, hergeleitet vom lateinischen „senatus“, sprich „Rat der Alten“. In der Tradition des alles und jeden persifizierenden Kölner Karnevals verwundert es nicht, dass er auch diese Begrifflichkeit für sich vereinnahmt hat. Jede Traditionsgesellschaft stellt einen solchen Senat. Für uns, als eine der ältesten Familiengesellschaften im Kölner Karneval, bildet der Senat einen festen Bestandteil der Gesellschaftsstruktur, welcher aktuell mit 16 Senatoren/-innen besetzt ist.

Mit der Implementierung einer Senatspräsidentin übernimmt die KKG Blomekörfge von 1867 e.V. eine besondere Vorreiterrolle in der männerdominierenden Karnevalsstruktur. Wir verfolgen ein gemeinsames Ziel: Pflege der Geselligkeit und des Kölner Brauchtums innerhalb und auch außerhalb der Karnevalssession sowie die Unterstützung der gesamten Gesellschaft in jeglichen Belangen.

Mit dem krönenden Höhepunkt des Kölner Karnevals, dem Rosenmontagszug, präsentieren wir uns als Senat an der Seite der Gesellschaft, sowohl als Aktive im Zug, sei es in der Fußgruppe oder auf dem prunkvollen Festwagen, als auch unterstützend als begeisterter Zuschauer am Wegesrand.

Dieses einzigartige Erlebnis in den Reihen unserer Gesellschaft mitzuerleben, liefert neue Kraft und Energie zukünftige Aufgaben anzugehen und das Gemeinschaftsgefühl der Blomekörfge-Familie zu stärken.

In regelmäßigen Abständen pflegen wir inner- und außerhalb der Session unsere Senatsgemeinschaft bei einem gemütlichen „Klaafovend“.

Wir sehen uns als fröhliche, gesellige und familiäre Gesellschaft und können es uns leisten nicht immer alles „bierernst“ zu betrachten.

Als Mitglied unserer Gesellschaft bieten wir Euch ein Schnupperjahr im Senat an. Jeder von uns ist gerne bereit zu einem persönlichen Gespräch mit Dir, ob mit oder ohne Kölsch. Sprecht uns einfach auf einer unserer Veranstaltungen an.



Eins neben Eins – Elferrat der KKG Blomekörfge



63

Als ‚Parlament des Narrenreichs‘ leitet der Elferrat die Sitzung einer Gesellschaft. Mit der Rheinischen Karnevalsform bekam 1823 der Begriff seine Bedeutung. Im Zuge der Revolution entstanden die Bürgerrechte mit einer Redefreiheit und der Gleichheit der Bürger vor dem Gesetz (*eins neben eins = 11*). Nach der Niederlage Napoleons kam Köln unter preußische Herrschaft und wurde seiner Rechte beraubt. Im Zuge der französischen Revolution wurde die Zahl Elf als Zeichen der Gleichheit aller Bürger versinnbildlicht. So entstand aus „**Liberté, Egalité, Fraternité** – *Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit (ELF)*“ die Zahl Elf als jeckes Symbol für den Elferrat, der als Repräsentant, Vorbild und Organisator aller Gesellschaften auf ihren Sitzungen fungiert.





Aufnahme-Antrag

Aktion „Jecke gesucht“

KÖLNER KARNEVALSGESELLSCHAFT
Blomekörfge 1867 e.V.

Mitglied im Festkomitee Kölner Karneval 1823 e. V.
Präsident Hans Kürten

Ich bitte um Aufnahme als **Mitglied** in die Kölner Karnevalsgesellschaft Blomekörfge 1867 e.V.

Name, Vorname: _____

Straße/Haus-Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Geburtsdatum: _____

Telefon-Nr. _____

Mobilfunk-Nr. (freiwillig): _____

E-Mail-Adresse: _____

Mit dem Eintritt in die Gesellschaft stimmt jedes Mitglied der Nutzung seiner personenbezogenen Daten zum Zwecke der Mitgliederbetreuung, Beitragsabrechnung und Pressearbeit der Gesellschaft zu. Dies gilt ausdrücklich auch für Bild- und Tonmaterial von vereinsinternen Veranstaltungen.

Datum/Ort/Unterschrift: _____

In die Gesellschaft eingeführt durch: _____

Der Mitglieder-Jahresbeitrag für die Aktions-Mitgliedschaft „Jecke gesucht“ beträgt in den ersten drei Jahren 60,- € und beinhaltet alle Vergünstigungen einer normalen Mitgliedschaft. Im vierten Jahr der Mitgliedschaft beträgt die Jahresgebühr 120,- €. Die übliche Aufnahmegebühr in Höhe von 20,- € entfällt. (Stand 15.11.2018)

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die KKG Blomekörfge 1867 e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der KKG Blomekörfge 1867 e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. **Hinweis:** Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kreditinstitut: _____ IBAN: _____ BIC: _____

Datum/Ort/Unterschrift: _____

BITTE NICHT AUSFÜLLEN

Vorstand i.O.: _____

Mgl.-Versammlung: _____

Aufgenommen: _____

IBAN: DE21 3806 0186 8102 3910 13 - BIC: GENODE33BRS - Gläubiger-ID: DE07ZZZ00000548669

KKG Blomekörfge 1867 e.V. - Geschäftsstelle - Kaesenstr. 1 - 50667 Köln - Tel.: 02 21 / 32 22 65 - E-Mail: mitglied@blomekoerfge.de - www.blomekoerfge.de



Herrentour ins Kaßbachtal

Zum wiederholten Male reiste eine Gruppe gutgelaunter Männer an Christi Himmelfahrt nach Linz ins Kasbachtal. In der Brauereischänke "Alte Brauerei im Kasbachtal" ist das Blomekörfge keine Unbekannte. Dementsprechend war auch die Begrüßung durch den jungen Geschäftsführer Roman Runkel und seinem Vater. Dafür gab es von unserem 1. Vorsitzenden Dietmar Teuber den aktuellen Sessionsorden des Blomekörfge.

Dietmar Teuber hatte unsere Tour in gewohnter Weise und Qualität wieder organisiert. Der reservierte Platz war klasse und das bestellte Essen eine regionale Köstlichkeit. Schnell wurde Kontakt mit einer in der Nähe sitzenden Karnevalsgesellschaft aufgenommen - der 1. Hennefer Karnevalsgesellschaft 1902 e.V. mit ihrem Präsidenten Frank Kasolowsky an der Spitze. Trotz der karnevalistischen regionalen Unterschiede - der gemeinsame Spaß am Karneval und seinem bunten Treiben vereint.

Rüstige Altrockers versorgten die vielen Gäste der Alten Brauerei mit tollem klassischen Hardrock. Einige (wenige) Männer des Blomekörfge trauten sich sogar auf die Tanzfläche. Andere unternahmen eine kurze Fahrt mit der alten Kasbachtalbahn.

Kurz vor Aufbruch, um unsere Heimfahrt nach Köln anzutreten, fragte Dietmar Teuber, wohin wir denn im nächsten Jahr fahren wollen. Die Antwort war kurz und präzise: "In die Alte Brauerei im Kasbachtal!"

Text: Hans-Peter Limburg



Herrentour ins Kaßbachtal



Kaßbachtalbahn
Linz - Kalenborn



Teilstrecke
Erwachsene

4,00 €

(inkl. 7% MWST.)



Kaßbachtalbahn

Eifelbahn Verkehrs GmbH
Rheinböller 3 • 53545 Linz
Tel.: 0 26 44/80 90-0
Fax: 0 26 44/80 90-28
Internet: www.zugtouren.de
E-mail: info@zugtouren.de

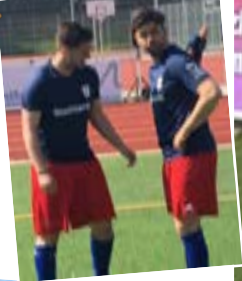
79594



1. Teilnahme am Rezag Cup



72



Erfolgreiche sportliche Fusion mit der StattGarde Colonia Ahoj



Am sonnigen 25.05.2019 fusionierte unsere Gesellschaft erstmalig mit der StattGarde Colonia Ahoj e.V. beim Rezag Fußballcup in Köln-Zündorf zu einer ganz besonderen Mannschaft. Erstmals spielten wir auf einem karnevalistischen Fußballturnier mit.

Unser Team der KKG Blomekörfge wurde von guten Freunden der Gesellschaft personell unterstützt und so konnten die ersten Schritte zu einer Blomekörfge-Mannschaft gewagt werden.

Ursprünglich aus der „Not“ geboren, da beide Gesellschaften für eine eigene Mannschaft personell zu knapp besetzt waren, trat eine komplett durchmischte Mannschaft aus zwei befreundeten Gesellschaften zusammen an. Auf diesem Turnier stellten wir die einzige Spielgemeinschaft, das fiel natürlich den Gesellschaften und Fans schnell auf...

Beim Turnierstart brauchte die Mannschaft erst mal ein Spiel um wach zu werden und sich zu finden. Anschließend formierte sich aus der zusammengewürfelten Truppe eine Mannschaft und die gesteckten Ziele wurden rasch nach oben geschraubt.

Nach einer Niederlage im ersten Spiel folgten drei hervorragende Spiele mit drei Siegen für die SG Blomekörfge - StattGarde. Dank dieser beeindruckenden Serie konnte der Einzug ins Viertelfinale gesichert werden! Ab dem Viertelfinale zeigte sich die Stärke der eingespielten Teams und so verließ unsere Mannschaft nach einem tollen letzten Spiel im Viertelfinale das Turnier.

Dennoch war es ein großer Erfolg auf ganzer Linie! Am Ende reichte es aufgrund von sportlicher Fairness noch zu einem 5L-Sieger-Fässchen.

Allen Spielern hat es großen Spaß bereitet und wir haben in den Spielern der StattGarde tolle neue/alte Freunde gefunden. Wir werden die sportliche Fusion weiter aufrecht halten und ausbauen!

So sollte der Karneval doch auch genau sein - neue Freundschaften knüpfen und Freunde noch enger zusammenführen!

Wir bedanken uns bei unseren Freunden der StattGarde für dieses Erlebnis.

Vielen Dank an diejenigen, die bei strahlendem Sonnenschein unsere Mannschaft in Zündorf anfeuern kamen.





Ich bitte um Aufnahme als **Mitglied** in die Kölner Karnevalsgesellschaft Blomekörffe 1867 e.V.

Name, Vorname: _____

Straße/Haus-Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Geburtsdatum: _____

Telefon-Nr./Fax: _____

Mobilfunk-Nr. (freiwillig): _____

E-Mail-Adresse: _____

Mit dem Eintritt in die Gesellschaft stimmt jedes Mitglied der Nutzung seiner personenbezogenen Daten zum Zwecke der Mitgliederbetreuung, Beitragsabrechnung und Pressearbeit der Gesellschaft zu. Dies gilt ausdrücklich auch für Bild- und Tonmaterial von vereinsinternen Veranstaltungen.

Datum/Ort/Unterschrift: _____

In die Gesellschaft eingeführt durch: _____

Der Mitglieder-Jahresbeitrag beträgt 120,- €, für Familien 200,- €, für Jugendliche gelten Rabatte. Die Aufnahmegebühr in Höhe von 20,- € ist sofort fällig. Mit der Aufnahme in die Gesellschaft wird von dem neuen Mitglied die Anschaffung einer Litewka, der Gesellschaftskrawatte und der Gesellschaftsmütze erwartet (dies betrifft aktuell nur die männlichen Mitglieder). (Stand 15.11.2018)

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die KKG Blomekörffe 1867 e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der KKG Blomekörffe 1867 e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. **Hinweis:** Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kreditinstitut: _____ IBAN: _____ BIC: _____

Datum/Ort/Unterschrift: _____

BITTE NICHT AUSFÜLLEN	
Vorstand i.O.:	_____
Mgl.-Versammlung:	_____
Aufgenommen:	_____



Auszeichnungen – Archiv

- für treue Mitgliedschaft -

Treuemedaille

für 25-jährige Mitgliedschaft

1996 Karin Dohlen

2013 Wilfried Schmitt †

2010 Willy Dohlen, Hansjörg Ulrich

2017 Uschi Scherer

2011 Toni Schmitz †

Goldene Ehrennadel

für 20-jährige Mitgliedschaft

2015 Bernhard Schilde

2018 Christel Weber

2016 Michael Hoenigs

2017 Randolph Graumann

Silberne Ehrennadel

für 10-jährige Mitgliedschaft

2010 Herta Bülesbach, Gaby Köhn, Uschi u. Dietmar Teuber

2015 Gabriele Wellern, Andreas Scheithauer-Maaß

2016 Margot Engels, Friedel Esser, Joachim Jäger, Lothar Marx, Hans Oldenburg-Schmitt, Ruth Schäfer, Thomas Teuber

2017 Helga und Peter Bresgen, Jörg Gerwink, Hans Kürten, Renate Masson, Maria Mersmann, Monika Nussbaum, Roman Roswadowski, Udo Völker, Hans-Horst Wolff

2018 Lale Akgün, Robert Cravatzo, Hannelore Kraft, Hildegard Mahlburg, Fritz Schrammer

Bronzene Ehrennadel

für 5-jährige Mitgliedschaft

2015 Jürgen Boness, Gisela Ronsdorf, Margarete Sebus, Christel Weynand

2016 Gaby Bauschert, Doris Hagemann, Gerhard Ronsdorf, Maria Stevelmanns

2017 Roswitha † & Rainer Gerwink, Sonja Gerwink-Stanke, Helene Mühlhoff

2018 Carina Autermann, Veronika Brune, Angela Jackels, Hans-D Jackels, Günter Jacobs, Sandra Klubschewsky, Karl Krämer, Martin Küpper, Gisela Schüller, Hans – Dieter Seiler



Auszeichnungen in 2019

für treue Mitgliedschaft

Silberne Ehrennadel für 10-jährige Mitgliedschaft

Renate Costis,
Günter Papke,
Christin Teuber,
Margarete Völker,
Dieter Morszeck,
Thomas Doerr,
Doris Esser,
Helmut Hagemann,
Bernhard Kotulla,
Gerda Schulz,
Simon Calgar,
Finn Elias Stahlschmidt,
Hannelore Kraft

83

Bronzene Ehrennadel für 5-jährige Mitgliedschaft

Josef Embgenbroich,
Katrín Biswal,
Tuschar Biswal,
Sabine Mirche,
Christoph Scheen

Ernennung zum Ehrenpräsidenten der Gesellschaft

Reinhold Masson



Sommerfest der KKG Blomekörbge



88

Endlich Sommerfest – am 03.08.2019 fand auf der Wiese der Pfarrgemeinde St. Paul in der Südstadt das Sommerfest unserer Gesellschaft statt. Die Sonne strahlte, die Getränke waren kalt, die Reibekuchen dufteten und ein abwechslungsreiches Programm erwartete uns und unsere Gäste. Eine ideale Voraussetzung für unser Sommerfest!

JP Weber eröffnete mit seiner Wortgewandtheit und seinem speziellen Charme das Sommerfest 2019. Im Laufe des Tages durften wir wieder die Jungs von „King Loui“ begrüßen, die wir bereits von unserem Ordensabend zur letzten Sessionseröffnung im November kennen. Bei der Musik konnte niemand auf den Bänken sitzen bleiben und die Wiese vor St. Paul wurde spontan zur Tanzfläche umfunktioniert. Die Stimmung übernahm direkt im Anschluss die Newcomer-Band aus 2019 „Scharmöör“ und riss nochmal alle mit. Die gute Laune sprang sofort auf alle über und es wurde ausgelassen gefeiert. Von den Charmeuern werden wir bestimmt noch viel in der kommenden Session hören.



Ein Sommermärchen



Die Große Sommersause



90



Diese Seite wurde von Sabine Gehrmanngesponsert, Mitglied der Gesellschaft.

Feiern mit guten Freunden

Es war ein großartiges Programm mit tollen Freunden und Gästen. Zwischendurch wurde viel gequatscht, getanzt und gelacht. Für uns war dieser Nachmittag ein großartiger Erfolg und wir freuen uns auf den nächsten Sommer mit euch. Schön, dass KG Alt Köllen, KG Kölsche Figaros, StattGarde Colonia Ahoj, Tanzcorps Agrippina Colonia, Musikkorps Schwarz-Rot Porz und alle unsere anderen Freunde dabei waren und mit uns gefeiert haben. Besonders unser Schatzmeister freut sich über die vielen Spenden und einen herzlichen Dank an alle freiwilligen Helfer und Helferinnen, ohne Euch hätten wir das nicht leisten können.



Wissenswertes über...

Die KKG Blomekörfge 1867 e.V., von allen liebevoll „Et Blomekörfge“ genannt, ist eine der ältesten Familiengesellschaften im Kölner Karneval, darauf sind wir besonders stolz. Seit Entstehung unserer Gesellschaft haben Frauen das gleiche Wahlrecht wie die Männer, was im Kölner Karneval bis dato noch nicht selbstverständlich ist.

Den Sessionsauftakt feiern wir traditionell zum „Elften im Elften“ mit einem stimmungsvollen Programm, die zum Teil auch aus den eigenen Reihen resultieren. Desweiteren werden langjährige Mitglieder geehrt sowie Ehrenmitgliedschaften an Mitglieder oder Externe vergeben.

Nach dem Einstieg in die neue Karnevalssession folgt die geruhsame Vorweihnachtszeit. Im Dezember treffen sich die Mitglieder und Gäste bei einer besinnlichen Weihnachtsfeier mit kölschen und anderen Weihnachtsliedern sowie Geschichten und Gedichten. In trauter Runde lassen wir die Seele baumeln und das Jahr ausklingen, wobei der eigene Nikolaus natürlich nicht fehlen darf.

Unseren Sitzungsaufakt im neuen Jahr starten wir mit der Veranstaltung ‚Blome Jeck‘. Es werden unterhaltsame Auftritte von bewährten Karnevalisten und talentierten Nachwuchskräften geboten. Unsere eigene, beim Publikum sehr beliebte ‚Blome Jeck‘ (ehemals ‚Blome-Comedy‘) mit Mitgliedern der Gesellschaft ist aus dem Programm nicht mehr wegzudenken. Das einzigartige Programm sowie die tolle und familiäre Atmosphäre machen den ‚Familijedach met vill kölschem Jedöns‘ zu einem einzigartigen Erlebnis. Unser beispielloses Stammpublikum ist dafür der beste Beweis.

Unsere „Große Kostümsitzung“ am Karnevalsfreitag im Ostermannsaal vom Sartory ist jedes Jahr der Veranstaltungshöhepunkt der Session. Rund 800 kostümierte Jecke aus dem In- und Ausland feiern mit uns. Das Sitzungsprogramm mit Topkräften des Kölner Fasteleers hat stets außergewöhnliche und atemberaubende Höhepunkte zu bieten. Nach der sensationellen Sitzung wird im Foyer mit den Mitgliedern, Gästen und anderen Jecken - bei tollen Karnevalsklängen - bis in die frühen Morgenstunden weitergefeiert.

Der Rosenmontagszug ist jedes Jahr die unbeschreibliche Krönung der Karnevalssession. „Et Blomekörfge“ nimmt jedes Jahr mit einem Festwagen und einer Fußgruppe aktiv am Rosenmontagszug teil. Von den Teilnehmern werden freudig reichlich Kamelle, Strüßjer und Pralinen unter das närrische Volk gebracht.

Am Aschermittwoch ist für uns noch nicht alles vorbei. Wir lassen die Session - am Freitag nach Karneval - mit einem ‚echt kölschen Heringessen‘, bei Musik und Tanz ausklingen.



...die KKG Blomekörbge

Nicht nur während der Session präsentieren wir unseren Mitgliedern viel Abwechslung und Unterhaltsames. Auf den Dämmerstoppchen, die wir mehrmals im Jahr anbieten, wird in geselliger Runde bei einem leckeren kühlen Kölsch die Schnüss jeschwaad. Neben unserer Jahreshauptversammlung finden mehrmals im Jahr Mitgliederversammlungen statt, die das kommunikative und informelle Entscheidungsforum für die Mitglieder sind. Über das Jahr verteilt werden Mehrtagestouren, Grillfeste, Theaterbesuche, Elferratstour, Häre- und Damentouren, Sommerfeste, Weihnachtsfeiern und die unterschiedlichsten Aktivitäten angeboten. Da ist für jeden etwas dabei!

Jedes Jahr im November findet eine echt „Mess op Kölsch“ in St. Paul gemeinsam mit der KKG Löstige Paulaner von 1949 e.V. und der KKG Fidele Zunftbrüder von 1919 e.V. statt. Im Anschluss an die Messe wird in geselliger Atmosphäre bei einem Kölsch über die Predigt und anderes gesprochen.





Die Kölner Karnevalsgesellschaft Blomekörfge 1867 e.V. ist eine der ältesten Familiengesellschaften im organisierten Kölner Karneval. Selbst im traditionsreichen Kölner Karneval ist es etwas Besonderes, dass eine Gesellschaft auf ein über 150-jähriges Bestehen zurückblicken kann. Bemerkenswert ist, dass seit Beginn unserer Familiengesellschaft die Frauen das gleiche Wahl- und Stimmrecht wie die Männer einnehmen, welches bis vor wenigen Jahren im Kölner Karneval ein Novum war und noch heute nicht selbstverständlich ist.

Der Ursprung der KKG Blomekörfge war ein Gesangsverein mit gemischtem Chor, dessen Gründungsjahr nicht weiter bekannt ist. Wahrscheinlich liegen die Anfänge der Gesellschaft noch vor dem Jahr 1862, denn bereits im Februar 1862 wurde von der Gesellschaft "Blumenkörbchen" nachweislich ein Liederheft zum "Damen-Comite" und Bürger-Balle" (siehe S. 101) herausgegeben, in dem ein "Gruß an die Damen" und ein "Frauen-Lob" besungen wurde.



KKG Blomekörfge

Beim Kölner Stadt-Anzeiger möchten wir uns für den Hinweis über die Teilnahme eines Wagens mit dem Namen „Blomekorf“ am Rosenmontagszug am 12. Februar 1866, welcher in der Beilage zur Rosenmontagsausgabe von 1866 wiederzufinden war, bedanken. Dieser Wagen wird als erster Festwagen der Gesellschaft angesehen.

Aus dem gemischten Gesangsverein und unter der Leitung des Dirigenten Roil entstand in jener Zeit nach und nach die Karnevalsgesellschaft Blomekörfge, die im Jahre 1867 urkundlich eingetragen wurde. Die ersten karnevalistischen Sitzungen der Gesellschaft fanden anfänglich in der Gaststätte „Im Holz“, dem ehemaligen Pressehaus des Kölner Stadt-Anzeigers statt. Dort wurden auch die Chorproben abgehalten wurden. In den folgenden Jahren veranstaltet die Gesellschaft ihre Karnevalssitzungen und Kostümbälle im „Luisenhof“ und im „Maurischen Tempel“.

Unsere erste Damensitzung begann als Silvesterfeier im Dezember 1900. Im Januar 1901 wurden fünf Sitzungen abgehalten, darunter am 16. Januar 1901 die erste Herrensitzung der Gesellschaft im Saal „Zum Goldenen Löwen“ (vormals Brauerei Krings) in der Ehrenstraße. Die Musik dazu wurde vom Musikdirigenten W. Süper präsentiert, einem Großonkel des großen Karnevalisten Hans Süper.

Präsident zu dieser Zeit war Jakob Kohl, der unsere Gesellschaft bis zum ersten Weltkrieg leitete. Nach dem Krieg verbot die englische Besatzungsmacht den Karneval, was Mitglieder und Gäste aber nicht davon abhielt, 1923 mit einem unter dem Mantel versteckten Kostüm zu unserer ersten Nachkriegssitzung und zum Maskenball in den „Kristallpalast“ am Neumarkt zu kommen. 1924 bis 1927 wurde im „Rubenshaus“ in der Sternengasse und im „Colonia-Haus“ auf der Aachener Straße weiter gefeiert.

Unser Präsident Jakob Kohl, der 1926 mit dem Treueorden für 32 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet wurde, legte 1928 sein Amt nieder und Wilhelm Massen wurde zum neuen Präsidenten gewählt. In diesem Jahr richteten wir unsere Veranstaltungen im „St. Peter“ in der Sternengasse und in der Gaststätte „Vier Haymodskinder“ in der Weyerstraße aus. 1929 wechselten wir zur „Griechenpforte“ am Kleinen Griechenmarkt.

Neuen Aufschwung erhielt unsere Gesellschaft im September 1930 durch den Beitritt unseres späteren Nestors Jupp Wollersheim. Auch der Senatspräsident und Literat Franz Pohl vom Gesangs- und Theaterverein Rheinperle schloss sich dem Blomekörfge an. In den folgenden Jahren fanden die Sitzungen in dem über die Stadtgrenze hinaus bekannten Hotel „Em Decke Tommes“ in der Glockengasse statt.



von 1867

Im Jahre 1935 waren wir als Fußgruppe erneut im Rosenmontagszug vertreten. 1936 wurden wir von der Zugleitung prämiert. Dem Idealismus des Präsidenten Jupp Wollersheim und einigen alten Mitgliedern haben wir es zu verdanken, dass das Blomekörfge in den schweren Jahren nach dem Zweiten Weltkrieg weitergeführt werden konnte. Sie bauten in dieser mühsamen Zeit unsere Gesellschaft wieder auf und hielten 1949 die erste Sitzung nach dem Krieg ab.

1963 wanderten einige unserer Mitglieder nach Australien aus und gründeten unsere Patengesellschaft, die „Liverpooler Karnevalsgesellschaft Blomekörfge von 1963“ im Vorort Liverpool von Sydney, der größten Stadt Australiens.

Unser 100-jähriges Jubiläum wurde 1967 unter der Präsidentschaft von Hubert Karp und Jupp Wollersheim als Nestor mit zahlreichen Gästen groß gefeiert. In der Session 1975/76 übernahm Willy Kreutz die Führung unserer Gesellschaft, der im Jahre 1978 im großen Rahmen das 111-jährige Jubiläum der KKG Blomekörfge feiern konnte.

Willy Kreutz führte unsere Gesellschaft über manche Klippe und hinterließ eine schmerzliche Lücke als er im Jahre 1987 plötzlich und unerwartet verstarb.

Diese Lücke schlossen Präsident Edmund Birkenhoff und der Vorstand, die danach mit viel Begeisterung und Enthusiasmus unserer Gesellschaft vorstanden und in der folgenden Zeit viel bewegen konnten.

Im Jahre 2003 konnten wir für den aus Altersgründen zurückgetretenen Präsidenten Edmund Birkenhoff - den Karnevalsprinzen von 1995 aus dem Bergisch Gladbacher Dreigestirn - Leo Mühr, als neuen Präsidenten für die Gesellschaft gewinnen. Nahezu gleichzeitig gelang es einen Senat ins Leben zu rufen. Diesem Senat gehören aus der Blomekörfge-Tradition selbstverständlich auch Damen an. Senatspräsident Reinhold Masson stand diesem Gremium vor. Im Jahre 2004 wurde Edmund Birkenhoff zum Ehrenpräsidenten ernannt. Im Jahr 2005 formierte sich der Vorstand neu. Den 1. Vorsitz übernahm Dietmar Teuber und der Senatspräsident Reinhold Masson zusätzlich das Amt des Vizepräsidenten. Im Juli 2006 trat für alle überraschend Leo Mühr als Präsident zurück. Reinhold Masson übernahm kommissarisch das Amt als Präsident und wurde im April 2007 anlässlich der JHV zum Präsidenten gewählt. Zeitgleich wurde Friedel Esser zum Vizepräsidenten gewählt; er führt seitdem als Moderator durch all unsere Veranstaltungen. Im selben Jahr wurde Willy Dohlen zum Senatspräsidenten berufen.



bis heute

Am 13. Juli 2009 verstarb unser Ehrenpräsident und langjähriger Präsident (1988-2003) Edmund Birkenhoff. Mit ihm verlor die Gesellschaft ein treues und zuverlässiges Mitglied.

Im November 2009 wurde Karin Dohlen aufgrund ihrer 50-jährigen Verbundenheit zur Gesellschaft, davon 40 Jahre Mitglied und 30 Jahre im Vorstand, zur Nestorin der KKG Blomekörfge ernannt.

Ein Jahr später, im Oktober 2010 wurde Uschi Teuber zur Senats-Vizepräsidentin gewählt. Im April 2015 wurde ein neuer Senatsvorstand gewählt. Reinhold Masson wurde zum Senatspräsident gewählt, bleibt dabei weiterhin auch Präsident der Gesellschaft. Bei den Neuwahlen am 10. April 2017 trat Reinhold Masson als Senatspräsident zurück. Uschi Teuber wurde zur 1. Senatspräsidentin im Kölner Karneval - bei einer Familiengesellschaft - gewählt. Vizepräsident wurde Hans Kürten.

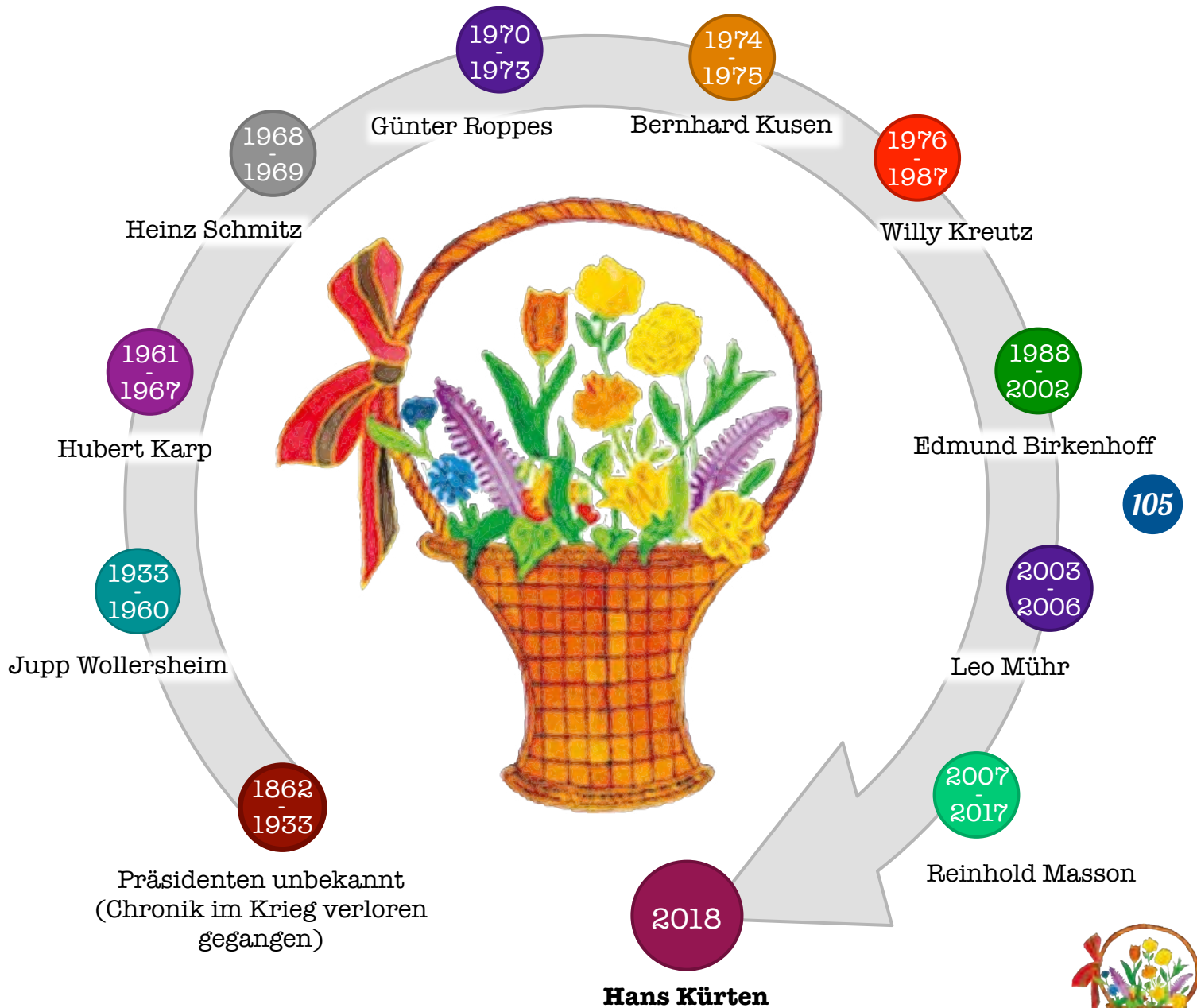
2018 trat Reinhold Masson aus gesundheitlichen Gründen als Präsident zurück. Einstimmig wurde Hans Kürten als sein Nachfolger auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung gewählt. Hans-Peter Limburg wurde neuer Pressesprecher der Gesellschaft. Im selben Jahr stellte die KKG Blomekörfge als eine der ersten Gesellschaften eine Sitzungspräsidentin. Im März 2019 wurde Reinhold Masson zum Ehrenpräsident der Gesellschaft ernannt. Er stellt damit den zweiten Ehrenpräsident in der Geschichte der KKG Blomekörfge.

Bemerkenswert ist, dass die KKG Blomekörfge nicht aus Absplitterungen entstanden ist, sondern stets ihren Ursprung als Familiengesellschaft beibehalten hat und den urkölschen Karneval pflegt. Wir sind stolz darauf, dass sich unsere Gesellschaft in diesen mehr als 150 Jahren durch alle Krisen und Kriege hinweg behaupten konnte und wir Mitglieder haben, die mit viel Hingabe und Idealismus, den Gedanken unserer Familiengesellschaft aufrecht erhalten konnten.

104

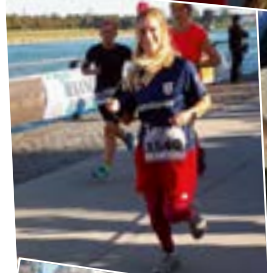
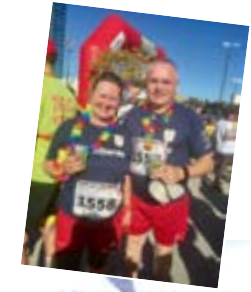


Präsidenten - Chronik



Run of Colors – wir laufen uns die FüÙe bunt...

Für den guten Zweck gingen erstmalig drei unserer Mitglieder gemeinsam mit den Läufern der StattGarde beim Run of Colors an den Start. Der Erlös des Laufes kommt der Aids-Hilfe zugute. Die 20 Läufer umfassende Truppe ging in drei unterschiedlichen Disziplinen auf die Strecke (5 km Walken, 5 km Laufen und 10 km Laufen). Für uns ging Corinna Hillen auf die 10 km Strecke und meisterte diese Disziplin hervorragend. Gemeinsam beim 5 km Walken gingen Renate Costis und unser Pressesprecher Hans-Peter Limburg an den Start. Selbst gegen Ende der einzelnen Läufe war unseren Teilnehmern die gute Laune noch immer anzusehen. Bei strahlendem Sonnenschein und der tollen Atmosphäre am Streckenrand war dieser Lauf ein voller Erfolg und wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme im nächsten Jahr.





**Gefällt Ihnen was Sie in
unserem Festheft sehen?**



HIER



**könnte nächstes Jahr Ihre
Anzeige platziert sein!**



Kontaktieren Sie uns unter:

festheft@blomekoerfge.de



Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung

Der Senat



119

In 2003 wurde der Senat der KKG Blomekörbige 1867 e.V. gegründet. Ihm gehören auch Damen der Gesellschaft an. Auf diesem Weg bedanken wir uns herzlich bei allen Senatorinnen und Senatoren für die Unterstützung unserer Gesellschaft.



Nachstehend unser aktueller Senat:

Uschi Teuber*

Senats - Präsidentin seit April 2017

Hans Kürten

Senats - Vizepräsident seit April 2017

Bernhard Schilde

Senats - Schatzmeister seit April 2017

Karin Dohlen*, Willy Dohlen*, Randolf Graumann, Gaby Köhn, Reinhold Masson, Hans-Jürgen Oldenburg-Schmitt, Uschi Scherer, Bernhard Schilde*, Wilfried Schmitt†, Margarete Sebus, Hansjörg Ulrich*, Christel Weber, Volker Hochfeld, Andreas Zöller



* Senatsgründungsmitglieder

Blomekörfge Fan - Shop



Aktueller
Sessionsorden
der Gesellschaft



Hemd /
Bluse mit
gesticktem
Logo der
Gesellschaft



Schal der Gesellschaft
mit Logo und Schriftzug



Poloshirt mit
gesticktem Logo



Krawatte und
Einstecktuch der
Gesellschaft

123



Jackenemblem zum
aufnähen mit Logo und
Schriftzug der
Gesellschaft



Pin (bronze)
zum anstecken

Mütze für
Mitglieder



Der käufliche Erwerb dieser Artikel ist bei unserem Schatzmeister Bernhard Schilde auf unseren Veranstaltungen möglich.

TICKETS: 02 21 - 8 01 60 16 | WWW.BLOMEKOERFGE.DE

Kölner Karnevalsgesellschaft

Blomekörfge 1867 e.V.

Seit über 150 Jahren!



Blome Jeck

NH Collection
Im Media Park 8b
50670 Köln

Familjedach met vill kölschem Jedöns: Blome-Comedy, Scharmöör, Tanzgruppe „Kölsche Harlequins“, Woosch un Wööschie, Kinder Dreigestirn, u.v.m.

Sonntag, 26. Januar 2020

Einlass: 10.00 Uhr
Beginn: 11.11 Uhr
Eintritt: 26,- EUR*

Hairjedöns



HERBRAND'S
Herbrandstr. 21
50825 Köln

Jecke Danz-Party im HERBRAND'S mit Cat Ballou, Daniel Kriegisch, Kuhl un de Gäng, Tanzcorps Agrippina Colonia und live DJ

Samstag, 15. Februar 2020

Einlass: 18.00 Uhr
Beginn: 19.00 Uhr
Eintritt: 22,- EUR*

Große Kostümsitzung

Osternannaal
der Sartory Säle
Friesenstr. 44-48
50670 Köln

Großer Karneval mit einem Top-Programm: Bläck Fööss, Räuber, Bernd Stelter, Dä Tuppens vom Land, Altstädter Köln 1922 e.V., Das Kölner Dreigestirn u.v.m.

Karnevalsfreitag, 21. Februar 2020

Einlass: 18.00 Uhr
Beginn: 19.00 Uhr
Eintritt: 44,- EUR*



BESUCH UNS BEI FACEBOOK



*Kartennote im Programmheft enthalten. Mit Foto. Kartennote mit Foto, 0,50 € inkl. Kartennote. Kartennote mit Foto und Kartennote mit Foto.

Blomekörfge Vorstand



Volker Hochfeld Dietmar Teuber Hans Kürten Bernhard Schilde

Präsident	Hans Kürten	hans.kuerten@koeln.de / praesident@blomekoerfge.de
Geschäftsführer	Dietmar Teuber	ud_teuber@web.de / 1.vorsitzender@blomekoerfge.de
1. Vorsitzender	Dietmar Teuber	ud_teuber@web.de / 1.vorsitzender@blomekoerfge.de
Literat	Volker Hochfeld	literat@blomekoerfge.de
Schatzmeister	Bernhard Schilde	bs.blomekoerfge@netcologne.de / schatzmeister@blomekoerfge.de





Besuchen Sie unsere Gesellschaft im Internet!



Dort erfahren Sie noch mehr über unsere Gesellschaft, Termine, Aktuelles, Kontakte, zukünftige und vergangene Veranstaltungen sowie weitere interne Informationen.

„Jecke gesucht“

Du möchtest gerne Mitglied in einer Karnevalsgesellschaft werden, hast aber noch keine konkrete Vorstellung wie es in einer traditionellen Gesellschaft abläuft? Kein Problem! Mit der Aktion ‚**Jecke gesucht**‘ kannst du uns kennen lernen, dir selbst ein Bild machen und später deine ‚Schnupper‘-Mitgliedschaft in eine ordentliche Mitgliedschaft wechseln. Sprich uns einfach auf einer unserer Veranstaltungen an.

127

Wir freuen uns auf dich!



Jahresbeiträge:

120 € für alle Mitglieder

200 € als Familienbeitrag

60 € Aktion ‚Jecke gesucht‘



Darüber hinaus ist eine einmalige Aufnahmegebühr von 16,00 € zu entrichten.

Studenten und Auszubildende erhalten auf den Beitrag – entsprechend ihrem Einkommen – eine Ermäßigung.

Medienklafer 2019 op Jöck

Am Anfang eines Jahres wird vom Vorstand des Medienklaafs der Mitgliedschaft das Jahresprogramm vorgestellt. Das ist ein Jahresplan, der im Laufe des Jahres die Aktivitäten der Medienklaafer aufzeigt. Erst ist es ein Entwurf, der aber dann beim ersten Stammtisch nach der Session mit den anwesenden Mitgliedern besprochen und anschließend verabschiedet wird. Vorschläge, Anregungen und Wünsche werden gerne entgegengenommen, denn sie gewährleisten die Ausrichtung an den Bedürfnissen und Interessen.

Am Mittwoch, 03. Juli 2019, stand der Besuch des beliebten und erfolgreichen Lokalsenders „Radio Köln“ auf dem Programm. Dass an diesem Besuch beim Medienklaaf reges Interesse bestand, bestätigte die hohe Teilnehmerzahl. Radio Köln ist natürlich auch für uns Pressesprecher/innen ein interessanter Medienpartner. Und da die Kontakte zu Radio Köln und deren Redakteuren, Moderatoren und Reporter in der Vergangenheit immer überschaubar waren, war das Interesse an dieser Veranstaltung noch einmal so groß. Neben einem Livestream werden lokale Nachrichten, Sport im Rheinland und News aus NRW, Deutschland und der Welt angeboten. Zudem beinhaltet die Applikation Services wie Wetter und Verkehr. Jeden Sonntag heißt es zwischen 21:00 Uhr und 24:00 Uhr: Kölsch & Jot. In der Sendung spricht man über Köln, über die neuesten Hits der Kölner Bands, die Top-Events unserer Stadt und man spielt vor allem die kölschen Musikwünsche der Zuhörer. Wir wurden am frühen Abend sehr herzlich empfangen von der Chefredakteurin Claudia Schall und dem Redakteur Ralf Düker. Schon am Eingang wurde unser Besuch auf einer Tafel angekündigt. Das war schon mal eine nette Geste. Wir waren aber von Beginn an begeistert und sehr erfreut über die Vorbereitungsmaßnahmen. Wir haben uns während des gesamten Aufenthalts sehr wohl gefühlt. Es war eine lockere, entspannte und angenehme Atmosphäre. Man zeigte uns die Redaktionsräume des Hauses, wir konnten ein paar nette Mitarbeiterinnen kennenlernen und durften zeitweise eine Livesendung vor Ort verfolgen. Die Moderatorin Marie Güttge schickte dann auch unsere Anwesenheit über den Sender. Bevor eine gut vorbereitete Präsentation aufmerksam verfolgt wurde, konnte man sich an einem kalten Buffet erfreuen. Über die Gastfreundschaft waren wir schon mehr wie überrascht. Auch die abschließende Diskussionsrunde fand rege Beteiligung. Es hat einfach alles gestimmt und wir Klaafer konnten viele positive Eindrücke mit nach Hause nehmen. Thanks! Merci! Grazie! Obrigda! Bedankt! Hvala! oder Dankon! Es gibt nicht genug Sprachen, um für die Einladung von Radio Köln „Danke“ zu sagen.



Medienklafer 2019

Am Mittwoch, 02.10.2019, waren die Medienklafer wieder „Op Jöck“. Unseren Oktoberstammtisch verlagerten wir in die Räumlichkeiten vom WDR am Appellhof-Platz. Dort wurden wir ganz herzlich von Jochen Hilgers, freier Mitarbeiter beim WDR, und von dem Redaktionsleiter Holger Cappell empfangen. Zunächst wurden die Klaafer mit Brötchen und Kölsch versorgt und durften dann einen Blick in den „Technikraum“ werfen, in dem sich die Mitarbeiter auf Ton, Kameraführung, Redaktion und Regie für die Lokalzeit vorbereiteten. Danach durften alle das Studio der Lokalzeit besuchen und lernten auch den Moderator Henning Quanz kennen.

Zwei Klaafer, nämlich Annette Pass und Dr. G. Peters, durften sogar den Begrüßungstext für die Sendung probeweise sprechen. Bei der ersten Sendeminute durften die Klaafer auch im Hintergrund bei der Sendung dabei sein. Anschließend ging es wieder ins Nachbargebäude zurück und in gemeinsamer Runde wurde noch etwas aus dem „Karnevalsalltag“ beim WDR erzählt, auch von Jürgen Klein, dem zuständigen Redakteur für den Karnevalsbereich. Natürlich gehören die großen Veranstaltungen in Köln wie Sessionseröffnung, Pripri, Weiberfastnacht in den Arkaden, Schull- und Veedelszöch sowie der Rosenmontagszug zum festen Bestand der Beiträge, aber der WDR freut sich auch darüber Berichterstattungen über kleinere, besondere Ereignisse im Kölner Karneval machen zu können. Hier soll auch das Ehrenamt oder ein Blick hinter die Kulissen in den Fokus genommen werden. Hier würde sich der WDR auch freuen, aus unserem Kreis Ideen zu erhalten.

129



Medienklafer 2019

Pressesprecher der KKG Blomekörfge: Hans Peter Limburg

130



Wenn jemand eine besondere Geschichte hat versucht die Redaktion auch recht kurzfristig zu kommen, da alle Redakteure mit dem erforderlichen Equipment ausgerüstet sind. Ab und zu gibt es in der Mittags-besprechung der Lokalzeit auch die Möglichkeit, Zuschauer einzuladen und ihre Kritik zur Sendung zu äußern, um die Qualität der Sendung kontinuierlich zu verbessern und Meinungen aus dem Zuschauerkreis zu erhalten. Wir werden schauen, ob hier auch einmal einige Medienklaafer teilnehmen können. Es war insgesamt ein sehr angenehmer und offener Austausch und eine Fortsetzung wird angestrebt, ggf. auch eine Veranstaltung mit den Verantwortlichen für den Bereich der Pressesprecher-Stammtisch Kölner Karnevalsgesellschaften von 1997.

Die Klaafer bedankten sich herzlich für die sehr gelungene Veranstaltung.

Nach der Führung ließen die Medienklaafer noch gemeinsam im Brauhaus Schmittchen den Abend ausklingen. Und für einige wurde es verdammt spät. Aber Bus und Bahn fahren noch zu dieser Zeit.

Kontakt: presse@blomekoerfge.de

Quelle : G. Steinhausen / Annette Pass
Text: Georg Steunhausen, Baas der Medienklaafer

Fotos: Dr. Dirk Förger



Der Dom ist das Ziel



KKG Blomekörfge hilft beim Köln-Marathon 2019



133

Diese Seite wurde gesponsert von Heike Decker, Sandra Klubschewsky und Veronika Brune, Mitgliedern der Gesellschaft.



Buschwindröschen

Bei uns besitzen Frauen und Männer seit 1867 die selben Rechte innerhalb der eigenen Reihen. Frauen sind von Beginn an gleichwertiger Partner in unsere Gesellschaft. So konnten Frauen von vom ersten Tag an Teil des Vorstandes, Senats und z.B. des Elferrates werden, was in anderen traditionellen Familiengesellschaften nur den Männern vorbehalten war und zum Teil immer auch noch ist. Wir begrüßen diesen zu der damaligen Zeit schon außerordentlich fortschrittlichen Gedanken und sind stolz darauf dies bereits zu den Anfängen fest in unsere Satzung aufgenommen zu haben.

Von einem ehemaligen, sehr geschätzten Mitglied unserer Gesellschaft - genannt Schnassel - wurden die schönsten ‚Blömscher‘ aus dem Gesellschafts-Körbchen ‚Buschwindröschen‘ getauft. Diese Bezeichnung für die Damen in unserer Gesellschaft kam gut an und so war der Name schnell beschlossene Sache.

So sehr wir die gemeinsame Tradition von Männern und Frauen schätzen ist es doch manchmal viel schöner, wenn das noch schönere Geschlecht der Gesellschaft unter sich ist. Daher treffen sich die Damen mehrmals im Jahr ohne die Männer. Regelmäßig wird sich zum ‚Buschwindröschen-Treffen‘ in verschiedenen Lieblingslokalitäten in Köln getroffen und beim dem ein oder anderen Glas Wein oder Kölsch gemeinsam erzählt und gelacht. Zusätzlich gibt es eine jährliche Buschwindröschen-Weihnachtsfeier, so wie gemeinsame Ausflüge zu verschiedenen Zielen mit allen Buschwindröschen. Unsere Senatspräsidentin Uschi Teuber organisierte schon einige Ausflüge für die Damen. So wurde schon die Parfümerie ‚Farina‘, verschiedene Schnapsbrennereien in der Umgebung und die ein oder andere Schifffahrten mit begeisterndem Programm auf dem Rhein besucht, um an dieser Stelle nur ein zu nennen.

134



Die Damen der Gesellschaft



Impressum

- Herausgeber: KKG Blomekörfge 1867 e.V.
- Geschäftsstelle: geschaeftsfuehrer@blomekoerfge.de
- Gestaltung und
Redaktion: Veronika Brune
mit freundlicher Unterstützung von
Christian Dzaebel GRAFIKDESIGN
- Bilder und
Presseartikel: von Mitgliedern und Freunden der Gesellschaft;
Pressesprecher Hans Peter Limburg;
Niki Siegenbruck, Foto & Grafik Köln,
Am Heiligenhäuschen 17, 50859 Köln-Widdersdorf;
Heike Jäckel/typischkoelsch.de
www.Tanzgruppenkoeln.de
sowie weiteren Kölner Fotografen (siehe copyright-Hinweise).
- Druck: Druckerei Häuser KG, Venloer Straße 1271, 50829 Köln

140

Unser herzliches Dankeschön gilt allen Firmen, Mitgliedern und Freunden unserer Gesellschaft, die durch ihre freundliche Unterstützung zur Gestaltung dieses Festheftes beigetragen haben.

Denken Sie, liebe Gäste, bitte bei Ihren Einkäufen oder Restaurant- bzw. Gaststättenbesuchen an unsere Sponsoren, die uns zum Teil seit Jahren mit einer Anzeige unterstützen. Ohne sie wäre diese schöne Festschrift nicht möglich. Alle Firmen bieten Ihnen bei ihren Produkten und Dienstleistungen sehr gute Qualität zu fairen Preisen.



Liebe Freunde und Gäste der KKG Blomekörfge

Unsere Festschrift kann auch außerhalb der Karnevalssession noch in die Hand genommen werden, denn das Gesellschaftsleben der KKG Blomekörfge von 1867 e.V. geht das ganze Jahr weiter...

Unsere Gesellschaft blickt auf eine bewegte, äußerst interessante und traditionelle Vergangenheit zurück. Aus diesem Grund freuen wir uns auf jedes weitere gemeinsame Jahr. Nach nun mehr als 150 Jahren geht es mit uns und für euch motiviert in viele weitere ‚Blomekörfge-Jahre‘.

Viele unserer ehemaligen aktiven Mitglieder haben sich seit 1867 allen Aufgaben gestellt und das Heft in die Hand genommen und stetig weiter daran gearbeitet. Sie haben uns vorgelebt, was man in einer Gesellschaft wie unserer investieren muss um diese erfolgreich weiter zu führen. Diesem Erbe fühlen wir uns verpflichtet, wollen es erhalten und immer weiter ausbauen, denn ...

„ Blomekörfge - dat es e Jeföhl “



Dat Blomekörfge-Leed

Refrain:

Ich luure jeden Dach esu jähn
En ming Blomekörfge eren,
Denn do sin die schönste,
Blömcher vun Kölle dren,
Denn en mingem Blomekörfge,
Schön un bunt un fing,
Do sin nur die schönste
Mädcher vun Kölle dren,
Do sin nur die schönste
Mädcher vun Kölle dren.

Vers:

Denn wer en Kölle jebore es,
Dä weiß dat janz genau,
E Blömche bruch vell Sonnesching,
Och af un zo ne Schabau.
Da möchte ich gerne Gärtner sein,
Han ich mir jedaach,
Dann könnt ich üch bejeeße
Am Dach und en der Naach,
Dann könnt ich üch bejeeße
Am Dach und en der Naach.

2x Refrain

Text und Musik Heinz Söntgen